

Gemeinsam für mehr Klimaschutz

Essener Klimapakt zwischen Stadt und Wirtschaft



GRÜNE HAUPTSTADT
EUROPAS



Handwerkskammer Düsseldorf



Kreishandwerkerschaft Essen
VERSTEHEN | BÜNDELN | HANDELN

Bekundung des Interesses zur Aufnahme von

im Essener Klimapakt.

Als Grüne Hauptstadt Europas 2017 möchte die Stadt Essen Vorbild für konsequenten Klimaschutz sein. Die Klimaneutralität soll in Essen zwischen 2030 und 2040 erreicht sein. Dieses ambitionierte Ziel kann nur erreicht werden, wenn alle Akteure der Stadtgesellschaft aktive Beiträge leisten.

Mit Blick auf die Wirtschaft hat die Stadt Essen am 7. April 2022 mit der Industrie- und Handelskammer für Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen zu Essen, der Handwerkskammer Düsseldorf, der Kreishandwerkerschaft Essen und der EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (Initialpartner) den „Essener Klimapakt zwischen Stadt und Wirtschaft“ geschlossen.

Zentrales Element des Essener Klimapakts ist die Etablierung eines Netzwerkes von Klimapartnern, das sind Unternehmen und Institutionen, die sich zu den Klimaschutzzielen der Stadt bekennen und mithelfen, diese zu erreichen.

Die Klimapartner zeigen öffentlich, dass sie ambitionierte Klimaschutzziele verfolgen und umsetzen. Die Klimapartner sollen durch kostenlose Informations-, Beratungs- und Förderangebote sowie Vernetzungs-, Austausch- und Kommunikationsangebote der Stadt und der Initialpartner auf dem Weg zur Klimaneutralität unterstützt werden.

Kernbestandteil der Klimapartnerschaft ist der Abschluss einer Klimaschutzvereinbarung der Klimapartner mit der Stadt Essen im Nachgang zu dieser Interessensbekundung. Ziel der Klimaschutzvereinbarung ist es, den Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen im Unternehmen zu senken und die Klimaneutralität zwischen 2030 und 2040 zu erreichen. Dabei gilt: Vermeidung der Emissionen vor Kompensation.

Die Klimapartner verpflichten sich selbst zu konkreten freiwilligen eigenen Maßnahmen zur Senkung der Treibhausgasemissionen und zur Angabe von CO₂-Minderungszielen bis 2035 sowie zu einem Monitoring verbunden mit zweijähriger Berichterstattung an die Stadt Essen.

Mit der Unterzeichnung der Klimaschutzvereinbarung zwischen Stadt und Einzelunternehmen erklären die Klimapartner sich gegenseitig bei der Erreichung der politischen und unternehmerischen Klimaschutzziele zu unterstützen.

Das Unternehmen / Die Institution

bekundet Interesse, im Rahmen des Essener Klimapaktes zwischen Stadt und Wirtschaft, Klimapartner der Stadt Essen und Mitglied des Partnernetzwerks Grüne Hauptstadt zu werden.

Das Partnernetzwerk Grüne Hauptstadt ist ein Netzwerk von über 170 Unternehmen, Handwerksbetrieben, wissenschaftlichen Einrichtungen, städtischen Beteiligungsgesellschaften, Nichtregierungsorganisationen und einzelnen Personen, die sich ca. viermal im Jahr auf Einladung des Oberbürgermeisters in Online- oder Präsenzveranstaltungen zu Klimaschutz – Themen austauschen.

Im nächsten Schritt wird im Dialog mit den Initialpartnern eine individuelle Klimaschutzvereinbarung ausgestaltet und anschließend unterzeichnet.

Ansprechpartner im Unternehmen

E-Mail

Telefon

Unterschrift Vertreter*in Unternehmen / Institution